

Schoneberg

Klassik für Münster



Saison
2018/19

Theater Münster

www.schoneberg.de

KONZERTBÜRO
SCHONEBERG

Editorial



„Worauf die Klassik stolz sein kann: sie ist bunt, vielfältig, intensiv, authentisch. Eine Gegenwart ohne Handy, akustisch, nicht virtuell, im Moment entstanden und sofort wieder vorbei, dabei rührend ewig und altmodisch. Sie ist anders. Und das ist heute eine Auszeichnung.“ (Manuel Brug / WELT)

„Anders“ ist auch das Stichwort für die Schoneberg-Saison 2018-19: eine andere Räumlichkeit, eine andere Akustik, eine andere Platzaufteilung... Wir laden Sie ein, mit uns dieses Andere auszuprobieren und neu zu entdecken!

Eines wird bei den Schoneberg-Konzerten aber mit Sicherheit nie anders werden: die Auswahl der Künstler! Weltklasse müssen sie sein, eine tolle Bühnenpräsenz haben und interessante Programme anbieten – das ist unser Anspruch! Und gerade die letzte Saison im H1 hat gezeigt, dass dies auch unter den schwierigen Bedingungen in Münster durchaus gelingen kann...

Wir begrüßen Sie ganz herzlich zu unserer ersten Saison im Theater Münster!

Ihr Till Schoneberg

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Till Schoneberg', written in a cursive style.



© Marco Borggreve

Rudolf Buchbinder

Legendärer Interpret

Rudolf Buchbinder hat Weltkarriere gemacht, schon als Fünfjähriger war er jüngster Student an der Uni Wien – heute ist der 70-Jährige eine Autorität und einer der gefragtesten Pianisten für die Klaviermusik von Mozart und Beethoven. Buchbinder sichtet vor jeder Produktion die Handschriften und Erstausgaben der Komponisten, forscht, liest und versteht sich als Diener der Musik: „Als junger Mensch glaubt man, frei zu spielen, wenn man nichts weiß. Doch heute ist mir klar: Ich kann nur frei spielen, wenn ich etwas weiß.“ Dabei glänzt er mit einer Virtuosität, die selbst bei schnellsten Tempi nie die Deutlichkeit der Artikulation vermissen lässt. Ausdrucksvoll, gradlinig, prägnant – Buchbinders Spiel ist eine Lehrstunde in Klarheit.

1. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 16.09.18 || 18.00 Uhr

Rudolf Buchbinder **Klavier**

Mozart Variationen über „Ah vous dirai-je, Maman“ KV 265

Schubert Vier Impromptus D899

Chopin Klaviersonate h-Moll op. 58

EUR 60,- | 52,- | 44,- | 37,- zzgl. VVK



© Uwe Arenis

Camille Thomas

Zauberhafte Liebeserklärung an das Cello

Eben noch ein „Neuer Name“, jetzt debütiert die charismatische Cellistin Camille Thomas im Theater in unserer großen Reihe. Sie hat uns einfach restlos überzeugt! Als begeisterte Kammermusikerin ist die französisch-belgische Cellistin stets auf der Suche nach den großen Gefühlen – das Auslösen von Emotionen hat bei ihr oberste Priorität. Sie und ihr Partner am Klavier Julien Libeer haben wieder ein ebenso vielseitiges wie stimmiges Programm zusammengestellt.

„Mit welchem großem, selbstbewusst gestrichenem Ton Thomas Melodielinien aufblühen lässt, ist hinreißend... Libeer spielt glasklar, ausdrucksstark. Wunderbar.“ (Süddeutsche Zeitung)

2. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 21.10.18 || 18.00 Uhr

Camille Thomas **Cello** Julien Libeer **Klavier**

Debussy Sonate d-Moll
Prokofjew Sonate C-Dur op. 119
Franck Sonate A-Dur

EUR 40,- | 33,- | 26,- | 22,- zzgl. VVK



© Maïke Helbig

Felix Klieser

Ein Hornist, der einen staunen lässt

Andere Jungs träumen davon, später einmal Fußballer zu werden – für den kleinen Felix indes stand schon als Vierjähriger fest, dass er unbedingt Horn spielen wollte. „Das Horn ist eines der farblich vielseitigsten Instrumente, mit dem sich wunderbar Emotionen wecken lassen“, schwärmt der junge Mann noch heute. Nicht nur sein ungewöhnliches musikalisches Talent zeichnet den 26-Jährigen aus, sondern auch die ungewöhnliche Methode, sein Instrument zu spielen. Er hält es, da er ohne Arme geboren wurde, zwischen seinen Füßen. Würde man es nicht hören und sehen, man könnte es kaum glauben. Inzwischen ist Felix Klieser einer der weltbesten Hornisten und hat Auftritte mit Sir Simon Rattle und dem Popstar Sting. Und zeigt damit, wie man trotz Handicap den eigenen Zielen treu bleiben und das eigentlich Unmögliche schaffen kann.

3. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 02.12.18 || 18.00 Uhr

Felix Klieser **Horn** & Zemlinsky-Quartett

Beethoven Streichquartett op. 18/1

Mozart Hornkonzert Nr. 2

Haydn Streichquartett op. 74/3 - Reiterquartett

Mozart Hornquintett

EUR 40,- | 33,- | 26,- | 22,- zzgl. VVK



© Marco Borggreve

Fazil Say

Pianist, Komponist, Weltbürger

„Den musst du dir anhören, der Junge spielt wie der Teufel!“, so der Komponist Aribert Reimann 1987 zu David Levine, Klavierprofessor an der Düsseldorfer Musikhochschule, der den 17-jährigen Fazil Say daraufhin sofort unter seine Fittiche nahm. Heute, 25 Jahre und tausende von Konzertauftritten später, elektrisiert das Spiel des türkischen Ausnahmepianisten weltweit die Massen, gibt es kaum einen Tag, an dem der gleichermaßen erfolgreiche Komponist und Musiker nicht auf einer Bühne stünde. Doch als Brückenbauer zwischen Orient und Okzident begnügt sich Fazil Say nicht mit seiner Künstlerrolle, sondern mischt sich auch in brisante gesellschaftliche Debatten ein, sowohl in seiner deutschen als auch in seiner türkischen Heimat.

4. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 20.01.19 || 18.00 Uhr

Fazil Say **Klavier**

Beethoven Klaviersonate NN

Debussy Préludes (Auswahl)

Say Yürüyen Köşk (from „Art of Piano“ No. 4)

Say Black Earth

EUR 50,- | 42,- | 38,- | 30,- zzgl. VVK



© Lars Borges

Benjamin Appl

Botschafter des klassischen Liedgesangs

Eigentlich war sein Lebensweg schon klar vorgezeichnet, nach Banklehre und BWL-Studium. Wäre da nicht eine tiefe, innige Leidenschaft für den Gesang und die Musik gewesen, die Benjamin Appl einfach nicht losließ. Statt in Richtung Business-Karriere mit Anzug und Krawatte gings zum Gesangsstudium nach London. Aus heutiger Sicht die richtige Entscheidung - denn die Karriere des 35-jährigen rollt. BBC Young Generation Artist of the Year, Rising Star der ECHO... Inzwischen ist der ehemalige Regensburger Domspatz auch Sony Exklusivkünstler. Neben Auftritten auf der Opernbühne und als Oratoriensänger liegt sein Schwerpunkt vor allem auf dem Kunstlied. Der junge Bariton, „Spitzenreiter einer neuen Generation von Lied-Sängern“ (Grammophone), wird in Münster einen Liederabend voller Romantik und großer Emotionen geben.

5. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 24.02.19 || 18.00 Uhr

Benjamin Appl Bariton
James Baillieu Klavier

Werke von **Schubert, Schumann,**
Duparc und **Korngold**

EUR 40,- | 33,- | 26,- | 22,- zzgl. VVK



© Marco Morggreve

Maurice Steger

Ein Virtuose auf der Blockflöte

Als „Paganini der Blockflöte“ und „The world's leading recorder player“ wird er gepriesen – Maurice Steger gehört heute zu den angesehensten Blockflötisten, Dirigenten und Musikpädagogen auf dem Gebiet der Alten Musik. Er ist ein ungemein charismatischer Musiker, spontan, mitreißend und voller Energie. Dem „Hexenmeister der Blockflöte“ gelang es dank seiner lebendigen Art, seiner intensiven Tongebung und einer staunenswerten Technik, die Blockflöte in ihren faszinierenden Formen als Instrument neu zu positionieren. Begleitet wird er vom jungen G.A.P. Ensemble, das sich aus ausgezeichneten Musikern mit führenden Stellen in den wichtigsten Barockorchestern Europas zusammensetzt.

6. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 07.04.19 || 18.00 Uhr

Maurice Steger **Blockflöte** G.A.P. Ensemble

Werke von **Händel, Vivaldi, Sammartini, Hasse** u. a.

EUR 40,- | 33,- | 26,- | 22,- zzgl. VVK



© Felix Broede

Igor Levit

Ganz, ganz große Kunst

Seit Jahren wird sein Name an vorderster Stelle genannt, wann immer von den aufregendsten Pianisten der jungen Generation die Rede ist. An Igor Levit überrascht nicht nur die Reife seiner Interpretationen, sondern auch sein unbändiger Appetit auf neues Repertoire – so schwierig und fordernd wie nur möglich. Für sein Konzert in Münster hat der bekennende Maximalist sich deswegen auch einiges vorgenommen: die drei letzten Beethoven-Sonaten. Nicht zuletzt sein jüngsten Äußerungen zum unseligen Thema ECHO haben gezeigt, was ihn als Musiker auszeichnet: der Blick über den Tellerrand, ein Engagement, das nicht an der Bühnenkante Halt macht, sondern integraler Teil seiner Künstlerpersönlichkeit ist.

7. Konzert || Theater Münster
Mittwoch || 01.05.19 || 18.00 Uhr

Igor Levit **Klavier**

Beethoven die drei letzten Sonaten (op. 109/110/111)

EUR 50,- | 42,- | 38,- | 30,- zzgl. VVK



© Milan Djakov

Nemanja Radulovic

Glutvoll, vital, mitreißend

Mit seiner überschäumenden Vitalität und einer enormen Bühnenpräsenz begeisterte der serbische Geiger Nemanja Radulovic uns bei seinem Konzert im November 2017 dermaßen, dass wir ihn umgehend wieder eingeladen haben! In seinem Ton schwingt etwas mit, das aufhorchen lässt – etwas ursprüngliches, freies, das dem hochpolierten Klang vieler Geiger verlorengegangen ist: Intensiv, aber doch entspannt, glutvoll, geschmeidig und mit einer unwiderstehlichen Prise Sentimentalität. In seinem Spiel haben sich zwei grundverschiedene musikalische Welten getroffen und sind aufs glücklichste miteinander verschmolzen. Die Tradition der sogenannten Zigeunergeiger, mit ihrer aberwitzigen Virtuosität und dem feurigen Musikantentum – auf der anderen Seite die französische Violinschule, geprägt von vornehmer Gradlinigkeit.

8. Konzert || Theater Münster
Sonntag || 19.05.19 || 18.00 Uhr

Nemanja Radulovic **Violine** Laure Favre Kahn **Klavier**

Bloch Nigun | **Grieg** Sonate Nr. 3
Debussy Sonate | **Chausson** Poème
Ravel Tzigane

EUR 50,- | 42,- | 38,- | 30,- zzgl. VVK



© Neda Navaree



© Sebastian Heck



© Marco Borzgrave

Neue Namen – Große Bühne für die Stars von morgen

Stadtweinhaus Prinzipalmarkt

1. Konzert || Münster, Rathausfestsaal
Mittwoch || 12.09.18 || 18.30 Uhr

Fabian Müller Klavier

Brahms 4 Balladen op. 10

Beethoven 7 Bagatellen op. 33

Brahms 3 Intermezzi op. 117

Beethoven Sonate für Klavier Nr. 23 f-Moll „Appassionata“

Fabian Müller ist gerade dabei, sich als einer der bemerkenswertesten deutschen Pianisten seiner Generation zu etablieren. Für großes Aufsehen sorgte er 2017 beim Internationalen ARD-Musikwettbewerb in München, bei dem er nicht nur den 2. Preis in der Gesamtwertung belegte, sondern gleich vier Zusatzpreise erhielt.

2. Konzert || Münster, Rathausfestsaal
Montag || 08.10.18 || 18.30 Uhr

Simon Höfele | Simone Rubino

Trompete

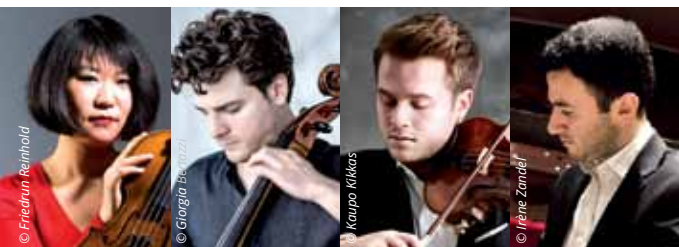
Schlagzeug

Toshio „Im Nebel“ arr. für Trompete u. Percussion

Takemitsu „Paths“ für Trompete | **Jolivet** „Heptade“ für Trompete u.

Percussion | **Ishii** „Thirteen drums“ für Percussion | **Stäbler** „Beppu“

Und hier zwei weitere ARD-Wettbewerb Preisträger! Simon Höfele und Simone Rubino entfachen in ihren Konzerten ein virtuoses Feuerwerk an ungehörten Klangfarben und rhythmischer Präzision – gleichzeitig verblüffen sie mit einem empfindsamen und differenzierten Stil.



Nachwuchsförderung und Weltklasse sind beim Konzertbüro Schoneberg kein Widerspruch! Wir stellen in unserer Reihe „Neue Namen“ junge und noch weitgehend unbekannte Hochbegabte vor, die abseits der breiten Öffentlichkeit schon beachtliche Karrieren hingelegt haben. Eine kleine, feine Reihe mit Kammermusik auf höchstem Niveau!

Abo-Preis: EUR 70,-. Einzelkarten: EUR 20,- zzgl. Gebühren

3. Konzert || Münster, Rathausfestsaal
Dienstag || 29.01.19 || 18.30 Uhr

Tianwa Yang | Gabriel Schwabe

Violine Violoncello

Mozart Duo für Violine u. Violoncello G-Dur KV 423

J.S. Bach Partita für Violine solo Nr. 2 d-Moll BWV 1004

Cassadó Suite für Violoncello solo

Ravel Sonate für Violine und Violoncello

„Heute gibt es kein Vertun mehr: Tianwa Yang ist die stärkste junge Geigerin, weit und breit“ (FAZ). Sie und der Cellist Gabriel Schwabe sind Überflieger mit feinem Gestaltungsvermögen, die ihre Instrumente phänomenal beherrschen und virtuose Herausforderungen lieben.

4. Konzert || Münster, Rathausfestsaal
Dienstag || 09.04.19 || 18.30 Uhr

Tobias Feldmann | Boris Kusnezow

Violine Klavier

Beethoven Sonate in G-Dur Nr. 8

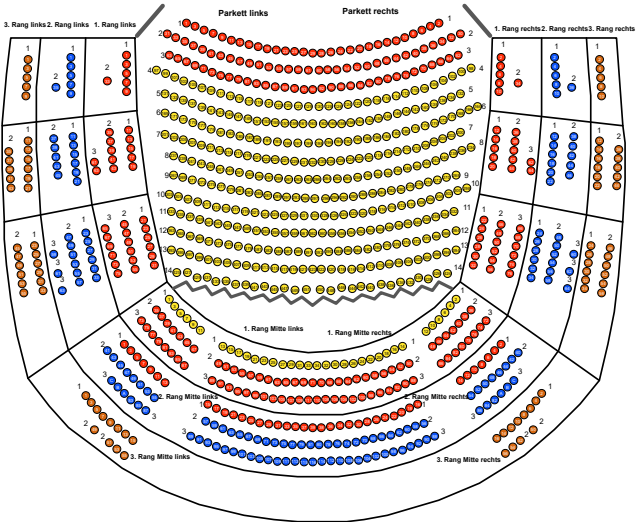
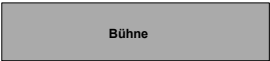
Grieg Sonate Nr. 3 in c-Moll

Schumann Sonate Nr. 2 in d-Moll

„Sensationell, unglaublich, eine Sternstunde“ – so und ähnlich die Kommentare des faszinierten Publikums, das Tobias Feldmann live erlebt hat. Niemand öffnet so viele Horizonte wie dieser junge Geigenvirtuose, der es versteht, mit sehr viel Tiefe und Expressivität zu erzählen.

Theater Münster

Theater Münster - Großer Saal



Neubrückenstraße 63
48143 Münster
Tel. (0251) 59 09-0
www.theater-muenster.com

Informationen & Preise

Abonnement-Preise

Schoneberg Konzerte (8 Konzerte)

Preisgruppe	1	2	3	4
Gesamtpreis im Abonnement €	320,00	280,00	235,00	200,00
Summe der Einzelkarten	407,00	340,00	290,00	235,00

Als Abonnent erhalten Sie einen Rabatt und zahlen keine Vorverkaufsgebühr.

bis zu
20%
Ermäßigung

Ihre Abonnement-Vorteile

- Preisreduktion, keine Vorverkaufsgebühr
- automatische Platzreservierung (Zeitersparnis)
- keine ausverkauften Konzerte

Abonnement-Bedingungen

- Ihr Abo verlängert sich automatisch, falls Sie es nicht bis zum 30.06. des laufenden Jahres kündigen.
- Alle Zahlungen erbitten wir mit der Kunden-Nummer und dem Namen des Abo-Inhabers auf folgendes Konto der Hypovereinsbank:
IBAN: DE86 3022 0190 0014 7960 45
BIC: HYVEDEMM414.
- Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen sind nicht beabsichtigt, bleiben aber vorbehalten.

Abonnement-Bestellungen

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Konzertbüro Schoneberg

Rudolf-von-Langen-Str. 42, 48147 Münster

Tel. 0251 - 20 13 2-21, muenster@schoneberg.de

Jugendabo

Schüler und Studenten zahlen bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises 80,- EUR für ein Abonnement.



Bei uns
gibt es die
Tickets!



Wir haben viel zu bieten! **WN-Ticketshop**

Live dabei! Tickets für Konzerte, Theater, Musicals und vieles mehr. Besuchen Sie uns im WN-Ticketshop am Prinzipalmarkt in Münster oder unter www.wn.de/tickets.

www.wn.de/tickets



**Westfälische
Nachrichten**

Einzelkarten

Ab 01.07.18 sind Restkarten unter www.eventim.de und bei folgenden Vorverkaufsstellen in Münster erhältlich:

- **Theater Münster** | 0251 - 5909 100
- **Jörgs CD-Forum** | Alter Steinweg 4-5 | 0251 - 58 889
- **WN-Ticket-Shop** | Prinzipalmarkt 13
(keine telefonische Reservierung möglich)

Ermäßigungen

Ermäßigungen gelten ausschließlich für Einzelkarten und können nur auf Restkarten an der Abendkasse gewährt werden.

Schülerinnen, Schüler und Studierende bis 27 Jahre, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende erhalten Eintrittskarten in einer Preiskategorie ihrer Wahl zum Preis von 15 Euro.

Schwerbehinderte mit einem „B“ im Ausweis erhalten 50% Ermäßigung.

Anfahrt

SIE SIND ZU FUSS ODER MIT DER BAHN UNTERWEGS:

Vom Bahnhof bis ins Theater sind es selbst zu Fuß nur 15 Minuten.

SIE FAHREN BUS:

Nutzen Sie die Haltestellen Bült oder Theater Münster. Informationen zum genauen Fahrplan finden Sie unter www.stadtwerke-muenster.de.

MIT DEM AUTO INS THEATER:

Folgen Sie einfach den braunen Hinweisschildern zum Parkhaus Theater (Tibusstr. 18) in unmittelbarer Nähe zum Theater! Dort vergünstigt Ihnen die Westfälische Bauindustrie GmbH das Kurzzeitparken um 1 Euro, wenn Sie an einem der Automaten im Theater Ihr Parkticket stempeln.

Konzertkalender 2018/19

2018

12.09.	NN	Fabian Müller
16.09.	SK1	Rudolf Buchbinder
08.10.	NN	Simon Höfele, Simone Rubino
21.10.	SK2	Camille Thomas
02.12.	SK3	Felix Klieser & Zemlinsky-Quartett

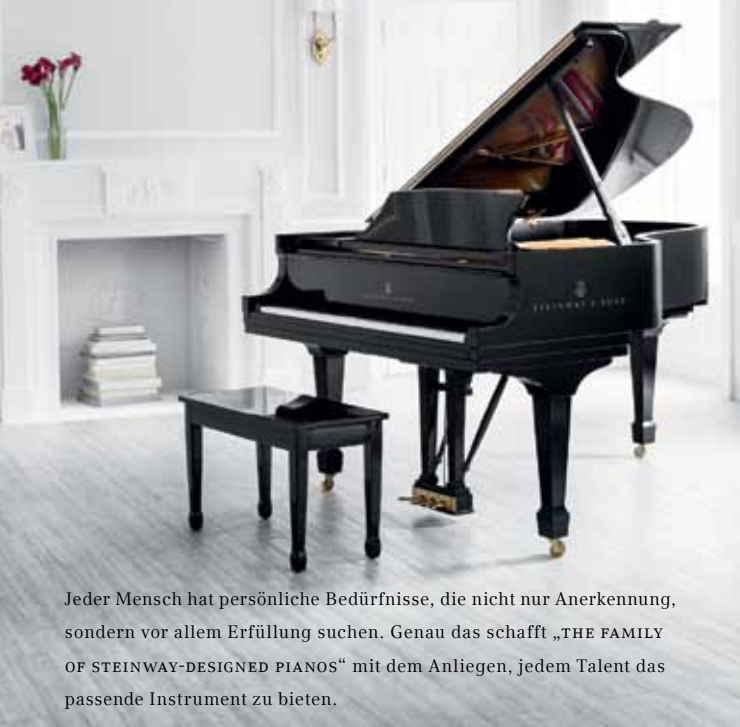
2019

20.01.	SK4	Fazil Say
29.01.	NN	Tianwa Yang, Gabriel Schwabe
24.02.	SK5	Benjamin Appl
07.04.	SK6	Maurice Steger
09.04.	NN	Tobias Feldmann
01.05.	SK7	Igor Levit
19.05.	SK8	Nemanja Radulovic

Impressum

Konzertbüro Schoneberg GmbH
Rudolf-von-Langen-Str. 42 - 48147 Münster
www.schoneberg.de
Redaktion und Texte: Gerlind Korschildgen
Gestaltung: Grafik.Nele Köstens und gestaltenstalt.de
Coverfoto: Camille Thomas©Dan Carabas

THE FAMILY OF STEINWAY-DESIGNED PIANOS



Jeder Mensch hat persönliche Bedürfnisse, die nicht nur Anerkennung, sondern vor allem Erfüllung suchen. Genau das schafft „THE FAMILY OF STEINWAY-DESIGNED PIANOS“ mit dem Anliegen, jedem Talent das passende Instrument zu bieten.



Wolbecker Straße 62
48155 Münster
Tel.: 0251 6743743

Wiesenstraße 12
59269 Neubeckum
Tel.: 02525 2493

info@pianomicke.de
www.steinway-muenster.de



STEINWAY GALERIE
MÜNSTER & OSTWESTFALEN

PIANOHAUS MICKE

Ihr Fachgeschäft seit 1935